

Release Notes 07.10.XX

Dieses Dokument beschreibt Änderungen der Softwareversion
07.10.XX im Vergleich zur Vorgängerversion 07.09.04.12.

Gültig für:

- SPRAYER-Controller MIDI 3.0



HINWEIS

Softwareupdate von weiteren Komponenten

Aktualisieren Sie zuerst die Software des primären Jobrechners, bevor Sie die Software weiterer Komponenten aktualisieren.

Nach dem Update des primären Jobrechners, installieren Sie die jeweiligen in der Tabelle genannten Softwareversionen.

Systemvoraussetzungen

Komponente	Artikelnummer	Mindestsoftwareversion
SPRAYER-Controller MIDI 3.0 als sekundärer Jobrechner	3032245601	07.10
TANK-Control II OEM	30532450	01.03.01.00
TANK-Control II OEM	30609410	01.03.01.00
TANK-Control II OEM	30627300	01.03.01.00
DISTANCE-Control II ME	30303165	01.00.10.02
DISTANCE-Control II ME	3030316501	01.00.10.02
Externes Keypad	30303155	7.1J
Einzeldüsenschaltung EDS	3030308530	01.00.05

Neue Funktionen

Spot Spraying	Eine Funktion für Spot Spraying wurde hinzugefügt. Beim Spot Spraying handelt es sich um kameragestütztes Spritzen, wobei nur die gewünschten Zielflächen behandelt werden.
Bandspritzen	Eine Funktion für Bandspritzen wurde hinzugefügt. Beim Bandspritzen kann der Sollwert auf das Flächenverhältnis umgerechnet werden.
Druckregistrierung	Die Maske und Bedienung der Druckregistrierung wurden überarbeitet.

Beleuchtung	Die Beleuchtungsmöglichkeiten wurden erweitert: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ein Rückwärtslicht für die Fahrt im Automatikmodus kann abhängig von der Fahrtrichtung verwendet werden. ▪ Es gibt ein neues Symbol für alle Beleuchtungsstatus.
Arbeitsmaske	Die Darstellung der Regelventilposition und des Tankfüllstands wurde vereinheitlicht.
Vorgewende	Es gibt neue Regelooptionen für Fahrten im Vorgewende.
Selbstfahrer	Die Ansicht in der Klappungsmaske wurde für Selbstfahrer mit Frontgestänge angepasst.
Trägheitszeiten	Die Eingabe der Trägheitszeiten für Gestänge 1 und 2 wurde erweitert.
Kantendüsen	Kantendüsen können jetzt mit EDS verknüpft werden.
Teilbreiten	Wenn der Benutzer eine Teilbreite öffnet, während SECTION-Control alle Teilbreiten geschlossen hat, wird dieser Vorgang jetzt nach Erreichen einer einstellbaren Geschwindigkeit abgebrochen. SECTION-Control übernimmt dann den Teilbreitenstatus von vor dem Ablauf des Timeouts.
Anfahrzeit	Der Parameter „Anfahrzeit“ wurde überarbeitet.
Passwort	Das System der Passworteingabe wurde erweitert.
Spray-iQ	Spray-iQ wurde integriert.

TANK-Control III integriert

Flüssigkeitsdichte	Es wurde eine Korrektur für analoge Sensoren integriert, die bei druckbasierter Füllstandserfassung verwendet wird.
Automatischer Befüllstopp	Eine Funktion für einen automatischen Befüllstopp wurde integriert.
Befüllmanagement für zwei Tanks	Die Befüllung von zwei separaten Tanks mit individuellen Füllständen wird unterstützt.
Frishwassertransfer	Eine Funktion für Frishwassertransfer wurde integriert.

DISTANCE-Control

Sensor für Gestängehöhe	Ein Sensor zur Ermittlung der maximalen unteren Gestängehöhe und zur Ermittlung einer niedrigen Höhe kann konfiguriert werden.
--------------------------------	--

TRAIL-Control

Hydraulik	Wenn die Empfindlichkeit des Hydraulikalarms auf 0 eingestellt ist, wird keine Überwachung durchgeführt und der Alarm „Allgemeiner Hydraulikfehler“ nicht angezeigt. Diese Einstellung kann in der Standardkonfiguration oder durch eine Anpassung des Konfigurators gemacht werden.
Winkelsensor	Ein neuer Winkelsensor ist jetzt verwendbar (Art.-Nr.: 3030367501). Für diesen ist eine Konfigurationsanpassung notwendig.

Fehlerbehebung

Parameter „Regelung aus unterhalb“	Wenn der Parameter auf 0 eingestellt ist, wird dieser nicht berücksichtigt. Dies gilt auch für die minimale Ein- und Ausschaltgeschwindigkeit.
Füllstandsalarm	Es kann eingestellt werden, dass ein Ton ertönt, sobald der gewünschte Füllstand erreicht ist. Hierfür muss eine Hupe verbaut sein.
